

# **Jahresbericht 2025 des Vereins Japp si Reewmi**

## **Umweltschutz und Arbeit mit Jugendlichen und mit Frauen im Senegal**

### **1. Vereinsmitglieder**

Der Verein Japp si Reewmi hatte im Jahr 2025 keinen Neueintritt und keinen Austritt zu verzeichnen.

### **2. Putzaktionen mit Frauen und Jugendlichen in Mbour**

Im Jahr 2025 fanden wieder 25 Putzaktionen in den Quartieren von Mbour statt (ca. alle 2 Wochen). In Dakar fanden weiterhin keine Putzaktionen statt, obwohl die politischen Unruhen nun aufgehört haben, seit der neue Präsident Bassirou Diomaye Faye im März 2024 gewählt wurde und Ousmane Sonko Premierminister wurde. Evtl. soll in Dakar nun wieder eine neue Gruppe für die Putzaktionen am Strand aufgebaut werden. Die Arbeiten in Mbour wurden 2024 wieder mehrheitlich von Frauen in den Quartieren durchgeführt.

Alboury Seck leitete die Arbeiten an und machte die Administration (von Januar bis Mai 2025). Wenn er nicht vor Ort war, wurden die Arbeiten von Moussa Seck (Albourys Bruder) organisiert und von Bernard, einem jungen Mann aus dem Quartier angeleitet und begleitet. 2025 räumten wieder 11 bis 13 Frauen oder Jugendliche ca. alle 2 Wochen die Quartiere auf. Alle Mitarbeitenden erhielten weiterhin jeweils Wasser und Sandwiches und 4.50 bis 5.50 CHF pro Nachmittag. Der Transport der Abfälle mit dem Pferde- oder Eselkarren kostete jeweils ca. 30 CHF. Bernard bekam für Anleitung und Verpflegung der Equipen 10 CHF pro Nachmittag.

Die Abfälle wurden auch 2025 auf einer Abfallhalde ausserhalb der Wohngebiete offen verbrannt.

Die vier Abfalltonnen in Mbour wurden weiterhin regelmässig von einem Jungen, der einen Esel besitzt, geleert. Er transportierte die Abfälle zu einer Abfallhalde. Der Junge erhielt dafür 20 CHF pro Monat.

### **3. Suche nach Wegen zur Abfalltrennung**

Es gibt leider weiterhin keine Möglichkeit für Recycling (siehe Jahresbericht 2023).

### **4. Webseite und soziale Netzwerke**

Die Webseite: <https://www.japp-senegal.com/> wird weiterhin von Esther Petsche gehostet und Alboury Seck berichtet weiterhin regelmässig auf Facebook über die Arbeiten.

### **5. Jahresrechnung 2025**

<b>Text</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Übertrag von 2024	1'325.50	
Mitgliederbeiträge:	300.00	
Spenden (private)	4'261.00	
Material: Kehrichtsäcke: 25 x 12 CHF		300.00
25 x Getränke, Snacks, für Ø12 Personen à 2 CHF		600.00
25 x Taschengeld für Ø12 Personen à Ø 5 CHF		1'500.00
25 x Anleitung, Begleitung à 10 CHF		250.00
25 x Abfälle abführen à 30 CHF		750.00
12 x Abfälle aus den Tonnen abführen à 20 CHF		240.00
Material: Handschuhe, Rechen, Besen		240.00
Kontogebühren		60.00
Webseite Gebühren 24/25		300.00
Webseite Hosting		0.00
<b>Total</b>	<b>5'886.50</b>	<b>4'240.00</b>
Übertrag für 2026		1'646.50
<b>TOTAL</b>	<b>5'886.50</b>	<b>5'886.50</b>

Alboury Seck, Renata Messerschmid und Anet Spengler machen ihre Arbeit für das Projekt ehrenamtlich.

**Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung dieses Projektes.**

**Die IBAN-Nummer des Projektkontos ist: CH90 0900 0000 1551 9571 3 (Postfinance)**

Für den Jahresbericht und die Jahresrechnung: Alboury Seck (Präsident), Renata Messerschmid (Vizepräsidentin) und Anet Spengler (Aktuarin)